

### Pfänder light oder extralight?

Der Pfänder gilt als exzellenter Aussichtsblick über dem Bodensee, der mit seiner geringen Höhe und seinem dichten Wegenetz ideale Voraussetzungen zum spätherbstlichen Biken bietet. Ganz Bequeme haben übrigens die Möglichkeit, die ersten 600 Höhenmeter mit der Seilbahn zu bewältigen.

Der Pfänder ist über ein dichtes Wegenetz mit den Vorbergen des Bregenzerwalds und jenen des Allgäus verbunden. Je nach Lust und Laune kann man am Pfänder Routen verschiedenster Schwierigkeitsgrade befahren. Ganz Bequeme haben sogar die Möglichkeit, die ersten 600 Höhenmeter mit der Seilbahn zu bewältigen, um dann im welligen Hinterland ausgedehnte Touren zu unternehmen. Dafür wurde von der Pfänderbahn eigens eine Tourenbroschüre herausgegeben, in



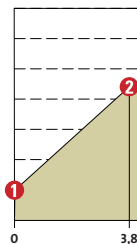
Gratis Radtransport mit der Pfänderbahn für die ganz Bequemen.

Güterweganstiegen. Ab dem Bergdorf Fluh geht es dann locker weiter zum Rickenbach, dem wir auf einem etwas ruppigen Karrenweg durch einen Wald aufwärts folgen. Wir erreichen so offenes Gelände mit herrlichen Weitblicken über den grünen Vorderwald. Bei einer Anhöhe knapp unterhalb des Hochbergs führt uns der Weg wieder durch den Wald nach Möggers und weiter – abwärts – zum idyllisch gelegenen

Güterweganstiegen. Ab dem Bergdorf Fluh geht es dann locker weiter zum Rickenbach, dem wir auf einem etwas ruppigen Karrenweg durch einen Wald aufwärts folgen. Wir erreichen so offenes Gelände mit herrlichen Weitblicken über den grünen Vorderwald. Bei einer Anhöhe knapp unterhalb des Hochbergs führt uns der Weg wieder durch den Wald nach Möggers und weiter – abwärts – zum idyllisch gelegenen

der je fünf Bike- und fünf Asphalttouren ausführlich beschrieben werden.

Bei unserer Tour rund um den Pfänder, die im Tal am Ufer des Bodensees startet, muss man allerdings die Höhenmeter redlich abarbeiten, denn schon gleich zu Beginn empfängt sie den Biker mit recht steilen



mbr  
TOUR

Nº

# Rund um den Pfänder

Länge	28,4 km
Profil	750 Hm
Ø Zeit	2 h 45 min
Mission	easy
	medium
	heavy
	impossible



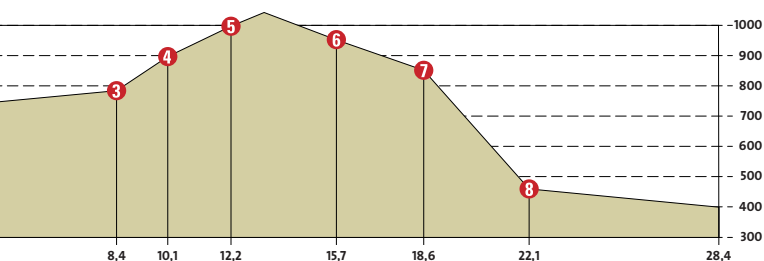
- 1 0,0 Bahnhof Bregenz: Hauptstraße überqueren und dem Schild „zur Weiherstraße“ folgend gegen Einbahn hochfahren. Bei Kreuzung mit Bundesstraße auf diese links einbiegen und geradeaus bis zum Anfang der Fußgängerzone. Hier rechts hoch, an Uwe's Bier Bar links vorbei und gerade weiter zum Waldorf Kindergarten. Bei diesem (km 1,3) rechts hoch. Dem Asphaltweg bis zu dessen Ende folgen und bei Gabelung (km 1,8) nach links der Beschilderung Ri Fluh (nicht Fluherstraße) folgen. Bei Kreuzung (km 2,3) links und bei km 2,9 rechts hoch auf Kiesweg Ri Fluh.
- 2 3,8 Fluherstraße: Links aufwärts nach Fluh. Auf Hauptstraße weiter. Nach 1,8 km, ca. 100 m nach dem Schild „19% Gefälle“, links hoch Ri Grasreute. Bei Gabelung nach 150 m den unteren Weg nehmen und in der Folge auf gut ausgebautem Forstweg weiter Ri Wirtatobel.
- 3 8,4 Links hoch Ri Hirschberg (blau/weiße-Markierung).
- 4 10,1 Auf Asphalt links Ri Pfänder/Eichenberg. Nach 200 m rechts abwärts auf Forstweg. Nach weiteren 300 m links hochfahren und bei Einmündung in Asphaltstraße rechts hoch.
- 5 12,2 Rechts hoch Ri Tröger Stüble/Hochberg. Nach 700 m rechts Ri Möggers.
- 6 15,7 Bei den ersten Häusern links Ri Lutzenreute.
- 7 18,6 Hauptstraße überqueren und dem Schild „Ruggburg“ später „Hörbranz“ (Wanderweg 5) folgen.
- 8 22,1 Bei der Kreuzung nach links auf Hoferstraße Ri Lochau. In der Folge Hauptstraße überqueren und auf Toni-Ruß- und Hörbranzstraße zum See. Dem See entlang erst auf der Hauptstraße, ab der Kaserne auf dem Bodenseeradweg zurück zum Ausgangspunkt.

Copyright BEV – 2000, vervielfältigt mit Genehmigung des BEV – Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, Zl. 38749/2000.

1:60.000

Riedstüble, das sich für eine Einkehr anbietet. Danach geht es, den schönen Riedbach entlang, ruhig weiter bis zur Parzelle Lutzenreute, wo die steile Abfahrt ins Tal mit Ausblicken auf den nahen Bodensee ansetzt. Die letzten Kilometer, die auf einem Radweg unmittelbar am Ufer des Bodensees (im Sommer zahlreiche Bademöglichkeiten) von Lochau zurück nach Bregenz führen, verleihen der abwechslungsreichen Tour noch eine ganz besondere Note.

**GUIDE: WERNER SANDHOLZER**



FOTOS: W. SANDHOLZER

*Bikeparadies im welligen Hügelland zwischen Bregenzerwald und Allgäu.*

**Touren** | zahlreiche weitere Touren in der Pfänderregion

#### Quartier-Tipps

- | Radhotel Germania, Am Steinebach 9, 6900 Bregenz ☎ 05574/42766-0
- | Hotel Weisses Kreuz, Römerstraße 5, 6900 Bregenz ☎ 05574/4988-0

#### Bike Shops/Verleih

- | Intersport Christian, Im GWL, 6900 Bregenz ☎ 05574/42234
- | Pro Cycle Radshop Pauer, Steinebach 12, 6900 Bregenz ☎ 05574/42477

#### Literatur, Radkarten

- | Österreichische Karte 1:50.000, Blatt 111, 82
- | Bundesamt für Eich- u. Vermessungswesen
- | Seeger Karte, Westallgäu, Pfänder, Bodensee, 1.25 000; erhältlich bei der Pfänderbahn
- | Bike Guide Vorarlberg/Ostschweiz/Liechtenstein und Bike Guide light, beide Werner Sandholzer, WAG's ☎ 05576/78695,
- Online Bestellungen: [www.bike-gui.de](http://www.bike-gui.de)
- | Radler Paradies Pfänder – 10 Touren am Pfänder; erhältlich bei der Pfänderbahn ☎ 05574/42160-0

#### Sonstiges

- | Gratis Radtransport mit der Pfänderbahn von 9–10 und 18–19 Uhr.

#### Info

- | Bregenz-Tourismus ☎ 05574/4959-0